

Spende für Kreuzlinger Kinder

Mitarbeitende der Technischen Betriebe Kreuzlingen (TBK) engagierten sich auch am Störnäzauber 2017 mit einem Verpflegungsstand. Gesamter Erlös kommt Kreuzlinger Kindern zugute.

Es war den Mitarbeitenden der TBK anzusehen, wieviel Freude es ihnen bereitet, sich am Störnäzauber für einen guten Zweck einzusetzen. Schon die Vorbereitungen nahmen viel Freizeit in Anspruch und sie legten sich einmal mehr ins Zeug. Die Arbeitsabläufe wurden optimiert, das Rezept für den Glühwein verfeinert und die Dünnele vorher zum Test gebacken und verschiedene Beläge ausprobiert. Für den Standdienst meldeten sich neben dem OK Team viele Mitarbeitende freiwillig und waren engagiert und gut gelaunt bei der Arbeit.

Kein Wunder, denn der Erlös kommt auch diesmal wieder Kreuzlinger Kindern zugute. Er geht vollumfänglich an den Gesetzlichen Betreuungsdienst der Stadt Kreuzlingen, zur Verwendung für Kinder, für die eine Kinderschutzmassnahme besteht. Der Betrag wurde durch die TBK noch aufgerundet, so dass 5'500 CHF gespendet werden konnten.

Bereits durch die Spende im letzten Jahr konnte vielen Kindern eine Freude gemacht und geholfen werden. Oft fehlt es ihnen an Dingen, die für andere selbstverständlich sind, wie Vereinsbeiträge, Sportausrüstung oder Kosten für ein Ferienlager, wofür den Eltern oder Alleinerziehenden das Geld fehlt. Alles, was die öffentliche Hand nicht finanziert, muss aus Spenden bezahlt werden. Sechs Beistände kümmern sich in Kreuzlingen um die Anliegen der Kinder. Sie wissen, wo die Not am Grössten ist und das Geld am besten eingesetzt werden sollte.



Das OK-Team mit Lisa Bankau, Maximilian Schönberger, Fllorjana Kabashi, Francesco Bonifacio und Patrik Schmidt, übergibt die Spende an Michaela Jäger Feldmann, Leiterin Gesetzlicher Betreuungsdienst (dritte von rechts).